

Bürgerstiftung Welzheim schüttet erstmals Gelder aus

Elf Vereine und Institutionen aus dem Welzheimer Wald werden bedacht / Künftig sollen die Gaben stärker gebündelt werden

Von unserem Redaktionsmitglied
Willy Baireuther

Welzheimer Wald.
Die Bürgerstiftung Region Welzheimer Wald hat im Jahre zwei ihres Bestehens erstmals Gelder ausgeschüttet. Elf Vereine und Institutionen aus dem Welzheimer Wald werden dabei bedacht.

Die Bürgerstiftung Region Welzheimer Wald hat seit ihrer Gründung im Herbst 2006 ein Stiftungsvermögen von 88 585 Euro gesammelt. Wobei neben den Kommunen Welzheim, Altdorf und Kaisersbach sich vier Betriebe und neun Einzelpersonen mit jeweils mindestens 2000 Euro eingebracht haben.

Das Gros des Stiftungsvermögens indes stammt von der Volksbank Welzheim, die auch für die organisatorische Abwicklung der Tätigkeit der Stiftung zuständig ist: Bei ihr haben bislang 1100 Sparer ein Stiftungs-Sparbuch eingerichtet mit einem Anlagewert von elf Millionen Euro. Aus diesem Anlagebetrag fließen der Stiftung jährlich 0,26 Prozent zu. Das sind rund 8600 Euro von den insgesamt 11 600 Euro, die jetzt zur Verteilung anstanden.

17 Anträge auf Förderung waren dem Vorstand der Bürgerstiftung (Werner Buhl, Thomas Abendschein, Peter Marquardt) auf den Tisch geflattert. Bedacht wurden nach entsprechender Prüfung mit unterschiedlichen Beträgen folgende Institutionen: Grundschule Kaisersbach, Musikschule der Stadtkapelle, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis, Grundschule Hellershof, Eläserklassen der Kastell-Bealschule, Film-Casino Welzheim, Stiftungshof im Haubenwasen, Kultursäle Welzheim, Limes-Gymnasium,



Fröhliche Gesichter: Die Vertreter von elf Institutionen wurden von der Bürgerstiftung Region Welzheimer Wald mit Geldern beschenkt.

Bild: Baireuther

Grundschule Pfahlbronn, Welzheimer Jugendinitiative.

Werner Buhl machte bei der Übergabe der Schecks deutlich, dass künftig die Gelder weniger mit der Gießkanne verteilt werden sollten. Vielmehr wolle man die Kapazitäten bündeln. Deshalb sei auch jetzt

schon eine kleine Rücklage gebildet worden, um bei größeren Förderungen geballt helfen zu können.

Buhl in seiner Ansprache: „Wir müssen so weit kommen, dass es zum guten Ton gehört, Stifter bei der Bürgerstiftung zu sein.“ Die Stiftung sei auf Generationen angelegt,

deshalb sei sie auf kontinuierliches Wachstum angewiesen. Auf gut Deutsch: Die Stiftung sucht weitere Förderer.

Info

Wer Interesse hat, der Bürgerstiftung Region

Welzheimer Wald beizutreten, der kann sich an Werner Buhl unter der Telefonnummer 0 71 82 / 72 91 wenden oder an die Stiftungsverwaltung unter 0 71 82 / 80 09-777. Spenden an die Stiftung, die als Stiftung bürgerlichen Rechts anerkannt ist, sind steuerlich absetzbar.